www.matthäusgemeinde.de

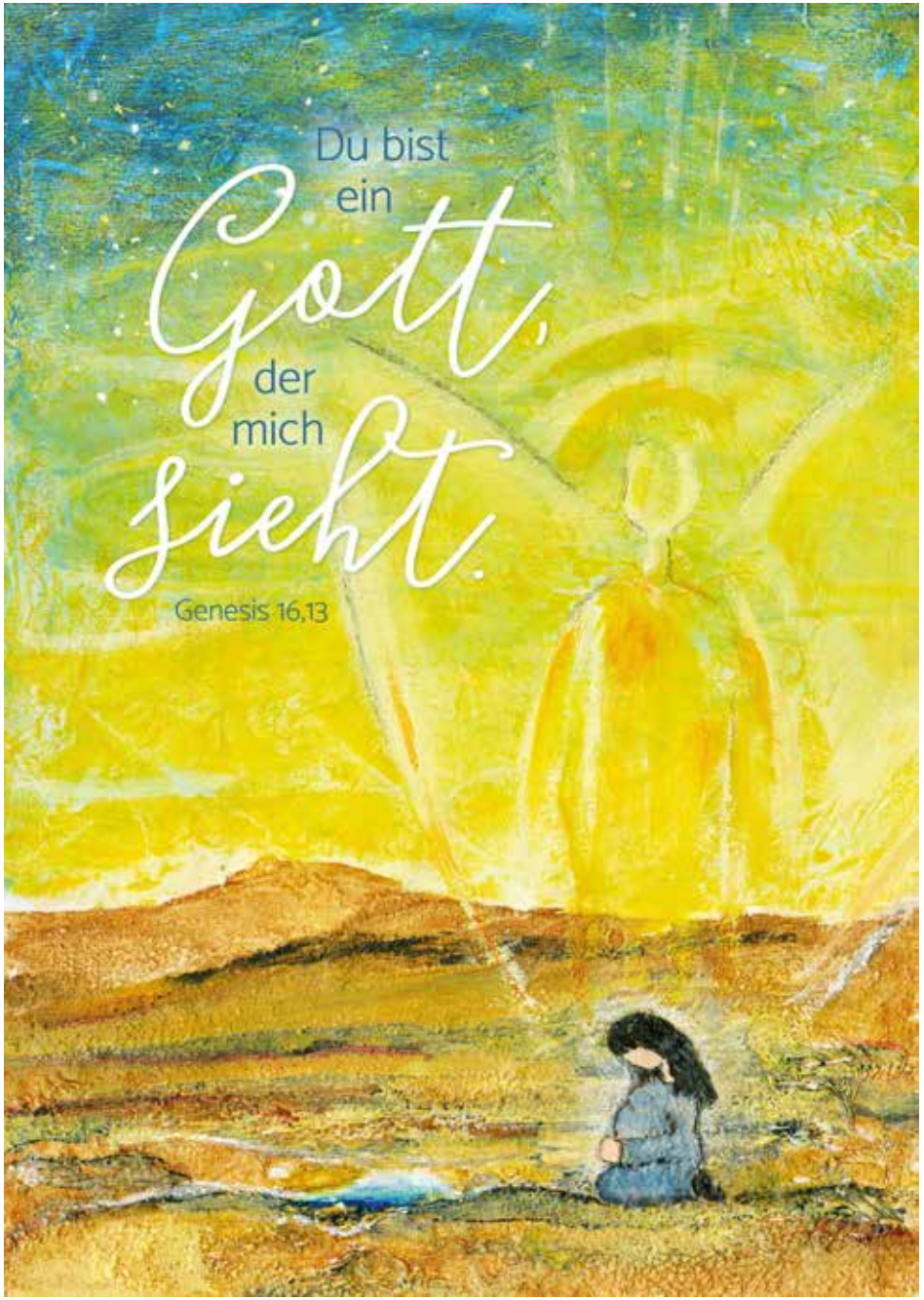
Dez. 2022 | Jan. 2023 | Febr. 2023

LichtBlick

Gemeindebrief
der evangelisch-lutherischen
Matthäusgemeinde Osnabrück

Von wegen, wir schenken uns nichts:
In diesem Advent stehen zwei Wünschebäume in der Matthäuskirche. Da können Sie Wünsche erfüllen und Freude schenken.

Foto: Martina Rosenwirth (epd)



Grafik: Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de

Du bist ein Gott, der mich sieht (Genesis 16,13)

Zur Jahreslosung 2023

Foto: Brigitte Neuhaus

Bereits mit dem Kirchentag zum 500sten Reformationsjubiläum im Jahr 2017 kam mir dieser Vers erstmals so richtig ins Bewusstsein. Denn da war die Jahreslosung für 2023 schon einmal das Motto: „Du siehst mich."

Dieser kurze Satz bringt die Wiederentdeckung auf den Punkt, die Martin Luther gemacht hatte: Jeder Mensch steht in unmittelbarer Beziehung zu Gott. Sozusagen von Angesicht zu Angesicht. Da braucht es keine Vermittlung, schon gar nicht die eines Priesters oder der Kirche. Sondern Gott sieht den einzelnen Menschen und will von ihm seinerseits gesehen werden.

Der Gott, der uns sieht, wirft keine wertenden und kalten Blicke auf uns. Sondern sein Blick ist liebevoll und verleiht uns Würde – im Wortsinn: Ansehen.

In der Bibel ist dieser Satz das Bekenntnis einer Frau Namens Hagar. Sie war die Magd Saras, der Frau des Abraham. Und weil Sara kein Kind bekommen konnte, hatte Hagar gewissermaßen die Leihmutterschaft übernommen und war von Abraham schwanger geworden. Dass eine Magd ihrer Herrin diesen Dienst erwies, war damals gar nicht so unüblich. Aber nun trug es sich zu, dass Sara auf Hagar eifersüchtig wurde und sie regelrecht wegekelte. In ihrer Verzweiflung floh Hagar in die Wüste. (Vielleicht kommt daher die Redewendung „Jemanden in die Wüste schicken", wenn jemand fallengelassen und verstoßen wird.) Und dort hat sie eine direkte Begegnung mit Gott, der sie tröstet und aufrichtet und ihr den Mut zum nächsten Schritt gibt. Diesen Gott nennt sie: „Der du mich ansiehst."

Miriam Buthmann hat aus dieser Geschichte ein Lied gemacht, das mit den Worten der Jahreslosung beginnt. Es steht am Anfang der freiTÖNE, dem Choralheft mit neuen Liedern, und ist inzwischen in vielen Gemeinden sehr beliebt. In einer Strophe heißt es: „Die Sorge bleibt, doch bedroht mich nicht." Diese Zeile nimmt die Probleme unserer Zeit ernst. Sorgen bekümmern jede und jeden, die oder der mit offenen Augen durch die Weltgeschichte läuft. Der Glaube der biblischen Hagar an einen Gott, der sie mit ihrem Lebensglück aber eben auch mit ihren Sorgen aufmerksam, teilnahmsvoll und wertschätzend anschaut, ist für mich eine Kraftquelle und schenkt mir Lebensmut. Mit dieser Losung vor Augen können wir – ohne das Schwere auszublenden – dem neuen Jahr hoffnungsvoll und aufgerichtet entgegengehen.

Ihr Friedrich Selter,
Regionalbischof im Sprengel Osnabrück

Ein Wettbewerb für Ihre Ideen: Werden Sie kreativ

Name, Siegel und Logo: Wir suchen MuTiGe Vorschläge

Foto: Alexandra Bucurescu, pixelio.de

Wissen Sie noch, wofür MuTiG steht? Genau: **M**atthäus **u**nd **T**homas **i**m **G**espräch! Wie schon in den letzten Gemeindebriefen beschrieben, arbeiten die beiden Gemeinden an einer gemeinsamen Zukunft. Matthäus und Thomas werden zu einer Gesamtkirchengemeinde. Um dies auch nach außen sichtbar zu machen und die neue Gemeinde nach außen vertreten zu können, benötigen wir einen neuen Namen, ein neues Logo und vor allem ein neues Amtssiegel. Dieses ist notwendig auf allen offiziellen Dokumenten, z.B. auf Taufurkunden, auf Verträgen oder auf Beglaubigungen.

Während in der Gesamtkirchengemeinde die beiden Kirchorte Matthäus und Thomas erhalten bleiben und jeweils Ortskirchenvorstände für die lokalen Belange zuständig sind, sollen sich beide Gemeindeteile im Namen, Logo und Siegel gleichermaßen repräsentiert fühlen. Denn tatsächlich könnten wir auch einfach eines der beiden vorhandenen Siegel beibehalten und somit das andere ablegen. Das würde aber, so glauben wir, dem gemeinsamen Weg, auf dem wir uns befinden, nicht gerecht.

Und da kommen Sie ins Spiel! Wir setzen auf die Kreativität und den Ideenreichtum unserer Gemeindeglieder und rufen hiermit einen Wettbewerb aus: Denken Sie sich einen neuen Namen für unsere Gesamtkirchengemeinde der Matthäus- und Thomaskirche aus. Entwerfen Sie ein entsprechendes Siegel oder Logo.

Für einen neuen Namen gibt es eine Vielzahl an Möglichkeiten. Es kann sich zum Beispiel um eine Neuschöpfung handeln: Wie wäre es mit einer besonderen Glaubenszeugin, unter deren Namen sich die beiden Apostel Matthäus und Thomas versammeln? Vielleicht soll auch ein Aspekt unseres christlichen Glaubens oder des dreieinigen Gottes besonders hervorgehoben werden? Auch profanere Lösungen sind denkbar. Der Name der Gesamtkirchengemeinde kann unsere beiden Osnabrücker Stadtteile aufnehmen oder ganz schlicht auch „Matthäus- und Thomasgemeinde“ lauten. Ein neues Siegel und Logo würden dann den neuen Namen entsprechend aufnehmen.

Ob also eine Verbindung aus dem Vorhandenen oder etwas völlig Neues – das bleibt Ihnen überlassen. Natürlich sollte es gut erkennbar sein, einen Bezug zum christlichen Glauben haben und auf eine Stempelplatte passen. Lassen Sie sich inspirieren. Malen oder Zeichnen Sie drauflos: Wir freuen uns jetzt schon auf – hoffentlich – viele schöne Vorschläge!

Ihre Entwürfe und Ideen können Sie bis zum 1. Februar 2023 bei uns abgeben. Das kann auf einem Blatt Papier sein oder in digitaler Form in einem der gängigen Bildformate (jpg, png, gif etc.). Die Vorschläge werden gesammelt und auf der gemeinsamen Kirchenvorstandstagung Mitte Februar 2023 durchgesehen; dabei wird eine kompetente Jury den Sieger oder die Siegerin küren. Bekanntgabe und Veröffentlichung des neuen Namens und Siegels sind für die gemeinsame Gemeindeversammlung am 5. März 2023 vorgesehen. Der Gewinner bzw. die Gewinnerin des Wettbewerbs kann sich auf eine schöne Überraschung freuen und hat natürlich die Ehre, dass das neue Siegel überall zu finden sein wird.

Wir sind schon sehr gespannt! Es grüßen Sie als KV-Vorsitzende

Silvia Bohnenkamp, Pastor Groeneveld,
Friedemann Neuhaus, Pastor Thamm

Siegel und Logo der Matthäusgemeinde

Siegel und Logo der Thomasgemeinde

Hier noch einmal alles im Überblick:
Worum es geht:
Entwurf des neuen Siegels, eines neuen Namens und eines neuen Logos
Wo man den Vorschlag einreichen kann:
Per Post an das Gemeindebüro der Matthäusgemeinde, Moorlandstraße 63, 49088 Osnabrück oder
per Mail an: kg.matthaeus.osnabrueck@evlka.de
bzw. matthias.groeneveld@evlka.de
Wann ist Einsendeschluss?
1. Februar 2023

Liebe Matthäusgemeinde!

Wärmeinseln im #wärmewinter
Die Evangelische Kirche und die Diakonie in Deutschland rufen diesen Winter gemeinsam zur Aktion #wärmewinter auf. Was dahinter steckt? Kirchengemeinden sollen sichtbare und öffentliche Zeichen gegen soziale Kälte und für Mitmenschlichkeit und Nächstenliebe setzen. Deshalb gibt es in unseren Kirchengemeinden und in der Stadt zu verschiedenen Zeiten sogenannte Wärmeinseln. Auch Matthäus beteiligt sich. Mehr dazu erfahren Sie auf S. 11.

Energiesparen und Heizen in Matthäus
Im vergangenen Lichtblick haben wir es bereits angedeutet, aktuell setzen wir es in die Tat um: Einige Gottesdienste feiern wir im Gemeindesaal statt in der Kirche. Die ersten Erfahrungen zeigen: Das funktioniert. Sehr gut sogar. Und vor allem ist es im Saal warm.

Gottesdienst im Gemeindesaal, Foto: FN

In der letzten Ausgabe berichteten wir ebenfalls von der längst geplanten, neuen Heizungsanlage. Um unseren Eigenanteil leisten zu können, rufen wir Sie mit dem Spendenbrief zu Spenden für die neue Heizung auf. Der Brief erreicht Sie in der Adventszeit. Denken Sie daran: Die Spende ist absolut freiwillig, jeder Cent landet zu 100% in Matthäus und verdreifacht sich durch die Zuschüsse, die wir erhalten. Wir freuen uns über alles, was Sie geben! Und glauben Sie uns, wenn wir sagen, dass wir vollstes Verständnis haben, wenn es Ihnen dieses Jahr schwerer fällt, etwas zu spenden. Wir merken alle, dass es finanziell enger wird.

Wunschbaum-Aktionen
Dass es finanziell eng wird, das spüren in diesem Winter insbesondere auch Alleinerziehende. Deshalb haben wir auf Initiative einer Mutter aus unserer Gemeinde und gemeinsam mit dem VAMV eine Wunschbaum-Aktion ins Leben gerufen. Sie können sich beteiligen, indem Sie Kindern aus Einelternfamilien zu Weihnachten Wünsche erfüllen und den Familien eine Freude bereiten. Näheres dazu auf S. 20+21.

Der Wunschbaum für die Kinder wird nicht der einzige Baum sein, der in Matthäus steht. Auf dem Titel deuten wir es bereits an. An einem zweiten Wünschebaum können Sie, wie im vergangenen Jahr, die Wünsche der Bewohner*innen aus dem benachbarten Katharina-von-Bora-Haus erfüllen. Auf S. 8+9 erfahren Sie mehr.

Orgel-Soiree
Unsere Orgel ist seit einem Jahr renoviert, saniert und neu intoniert. Dass die Orgel nun viel schöner klingt, sollte auch gebührend begangen werden. Dazu hatte unsere Organistin Ursel Rose die Idee, dass wir eine Orgel-Soiree ausrichten. Wir haben die Soiree bisher aus terminlichen Gründen noch nicht realisieren können. Aber wir sind dran. Wir berichten, wenn es so weit ist!

Aus der KV-Arbeit
Die Umstrukturierungen aufgrund der finanziellen Herausforderungen und sinkender Mitgliedszahlen sind auf dem Weg. Ab Januar gilt ein neues Gottesdienstmodell (wir berichteten). Sie werden feststellen, dass es künftig immer einen gemeinsamen Gottesdienst in Thomas oder Matthäus gibt und dass ab Januar eine neue Zeit(rechnung) beginnt: Um 10.30 Uhr beginnen die Gottesdienste (s. S. 16+17).

Zugleich muss ich als Pastor der Gemeinde ab Januar mit einem Stellenumfang von 75% für Matthäus zurechtkommen – das bedeutet Veränderungen für Sie und für mich. Die beiden Kirchenvorstände aus Thomas und Matthäus sind dabei auf einem guten und gemeinsamen Weg. Sie sind MuTiG („**M**atthäus **u**nd **T**homas **i**m **G**espräch“) und begeben sich im Februar auf eine gemeinsame Klausur, um das Zusammenwachsen zu einer Gesamtkirchengemeinde weiter zu planen. Bis dahin sind Sie aufgerufen, sich an diesen Planungen zu beteiligen: Wir suchen einen neuen Namen, ein neues Siegel und ein neues Logo und haben deshalb einen Wettbewerb ins Leben gerufen! Dazu lesen Sie alles auf S. 4+5.

Nachwuchs im Pfarrhaus
Und zum Schluss noch eine schöne Nachricht: Meine Frau und ich erwarten unser zweites Kind. Nachdem unsere Tochter Mila ihren Geburtstermin an Heiligabend hatte (und zum Glück einige Tage früher geboren ist), ist der errechnete Termin für unser zweites Kind: Ostersonntag. Wir freuen uns sehr!

Für den Kirchenvorstand,
Ihr Pastor Matthias Groeneveld

Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Zu Weihnachten eine Freude machen

Der Wünschebaum für das Katharina-von-Bora-Haus steht wieder in der Matthäusgemeinde

Fotos: Susanna Waller

Wie bereits in den letzten Jahren werden auch in diesem Jahr wieder in einigen Kirchengemeinden Osnabrücks in der Adventszeit Wünschebäume stehen. Sie sind mit Weihnachtswünschen von Menschen aus den zur Gemeinde gehörenden Alten- und Pflegeheimen der Diakonie Osnabrück geschmückt. Mitglieder der Kirchengemeinden und alle Interessierten sind dazu eingeladen, Bewohner*innen mit einem kleinen Weihnachtsgeschenk eine Freude zu bereiten. Mit dieser Aktion soll die gute Verbindung, die zwischen Kirchengemeinde, Stadtteil und Seniorenheimen gewachsen ist, besonders zum Ausdruck kommen.

Auch in der Matthäuskirche steht wieder ein Wünschebaum mit Wunschkarten der Bewohner*innen aus dem Katharina-von-Bora Haus. Die Wunschkarten wurden in diesem Jahr von Ehrenamtlichen gestaltet. Jede Karte ist ein ganz besonderes Einzelstück – wie auch jeder Wunsch, der auf der Karte steht!

Vom 1. bis zum 3. Advent (bzw. solange der Vorrat reicht) können Sie die Wunschkarten abnehmen. Anschließend besorgen Sie das Geschenk und verpacken es weihnachtlich. Zum Schluss geben Sie das Geschenk direkt in der Einrichtung ab. In einem schönen weihnachtlichen Rahmen werden die Präsente von den Mitarbeiter*innen der Einrichtungen dann überreicht.

Alle Informationen zur Abgabe der Geschenke finden Sie auf den Wünschekarten.

Bitte beachten Sie die Zeiten, zu denen Sie die Wünsche(karten) abholen können:

- Öffnungszeiten des Gemeindebüros (Di, Mi, Do, 9-12 Uhr)
- Vor und nach den Gottesdiensten in der Adventszeit
- Zu den Zeiten, wenn Gruppen und Kreise sich treffen
- Auf Anfrage in Absprache mit dem Gemeindebüro bzw. dem Pfarramt.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne auch an: Susanna Waller, Freiwilligenmanagerin Diakonie Osnabrück. Telefon 0541 6926-710. susanna.waller@dgep-os.de

DIOS-Diakonie Osnabrück Stadt und Land
Die Diakonie Osnabrück Stadt und Land hat es sich zur Aufgabe gemacht, für andere Menschen da zu sein und Unterstützung in allen Phasen und Lagen des Lebens zu leisten. Mit ihr bündelt die Evangelische Kirche in Stadt und Landkreis Osnabrück ihre Angebote. 2.100 Mitarbeitende sind derzeit in mehr als 40 Einrichtungen und 40 Beratungsstellen in Stadt und Landkreis Osnabrück für Senioren, Kinder und Jugendliche sowie in der Beratung und Flüchtlingsarbeit tätig. **www.diakonie-os.de**

SING! Aus voller Kehle für die Weihnachtsseele

Am 9.12. Adventslieder für alle auf der Sommerbühne

Am Freitag, **dem 9. Dezember,** laden wir **von 17 bis 18 Uhr** zu einem adventlichen Singen zur **Sommerbühne an der Lerchenstraße** ein. Wir singen altbekannte, traditionelle Weihnachtslieder für jung und alt. Bitte ggf. ein Sitzkissen, eine Decke, eine Taschenlampe oder Stirnlampe und eine Tasse für den Punsch mitbringen. Wer mit musizieren möchte, bringt sein Instrument einfach mit.

Herzliche Einladung zur Senioren-Adventsfeier

am 14. Dezember, um 15.00 Uhr

Foto: N. Schwarz © Gemeindebriefdruckerei.de

Die Adventsfeier beginnt mit einer Andacht. Im Anschluss daran laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen in den Gemeindesaal ein. Bitte melden Sie sich bis zum 8. Dezember schriftlich oder telefonisch im Pfarrbüro an.

✂----------

Anmeldung zur Seniorenadventsfeier am 14. Dezember

Name: _____

Wärmeinseln im #wärmewinter

Wie auf den Seiten 6+7 berichtet, rufen die EKD und die Diakonie in Deutschland diesen Winter gemeinsam zur Aktion #wärmewinter auf. Wir wollen als Matthäusgemeinde unseren Beitrag dazu leisten, Menschen beim Thema Heizkosten zu entlasten. Aus diesem Grund wird der Gemeindesaal in Matthäus zu einer Wärmeinsel. Das tun wir nicht allein, sondern gemeinsam mit anderen Institutionen in der Stadt sowie weiteren Kirchengemeinden im Quartier. Die Bürger*innen unserer Stadtteile finden zu verschiedenen Zeiten in der Woche an den jeweiligen Orten Wärmeinseln.

Hier eine Übersicht der geplanten Wärmeinseln:

- Matthäusgemeinde, freitags, 15.30-17 Uhr.
- Thomasgemeinde, Treffpunkt Thomas, dienstags, 15-17 Uhr.
- Paul-Gerhardt-Gemeinde: sonntags, 15-16.30 Uhr.
- Reformierte Kirche: samstags in der Friedenskirche.

Eine Übersicht der städtischen Wärmeinseln gibt es unter https://www.osnabrueck.de/soziales/waerme-inseln, unter anderem ist das GZ Lerchenstraße beteiligt: dienstags bis freitags, 9-12 und 14-17 Uhr. *

Was ist eine Wärmeinsel?
Eine Wärmeinsel ist ein Ort zum Wohlfühlen, zum Beispiel ein Raum, in dem

Foto: Wandersmann, pixelio.de

es warm und gemütlich ist. In Matthäus bekommen die Besucher*innen der Wärmeinseln einen Tee oder Kaffee und sind in Gesellschaft. Es wird auch die Möglichkeit geben, an den Tischen kleine Spiele zu spielen. Danke an unsere Ehrenamtliche, die dieses Angebot ermöglichen.

* Änderungen vorbehalten

Ihr Pastor Matthias Groeneveld

Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg,
führ uns zur Krippe hin, zeig wo sie steht.
Leuchte du uns voran, bis wir dort sind,
Stern über Bethlehem, führ uns zum Kind.

Text und Melodie: Alfred Hans Zoller

Foto: N.Schwarz © Gemeindebriefdruckerei.de

Anmeldungen für unsere Kindertagesstätte

für das Kindergartenjahr 2023/2024

Die Anmeldungen müssen online erfolgen, über die Homepage der Stadt Osnabrück:
www.osnabrueck.de/kita-anmeldung

OSNABRÜCK®
DIE | FRIEDENSSTADT

Jetzt online für Krippe und Kindergarten anmelden

www.osnabrueck.de/kita-anmeldung

Anmeldezeit für das Kita-Jahr 2023/24: 1. November bis 31. Dezember 2022

Das Kita-Jahr 2023/2024 beginnt am 1. August 2023. Anmeldungen sind vom 1. Nov. bis 31. Dez. möglich.

Gerne erhalten Sie von uns auf Anfrage per E-Mail weitere Informationen.
Unsere E-Mail-Adresse: kita-matthaeus@ev-kitas-os.de
(Ein Informationsnachmittag hat bereits im November stattgefunden.)

Herzliche Grüße,
Vera Petering

Hier einige Einblicke in unsere Räume:

Unser lichtdurchflutetes Foyer

Der Bewegungsraum:
Fotos: Kita

Termine

07.12. Familiensprechstunde mit Frau Brandebusemeyer von 8.30 – 10.30 Uhr (Angebot der Ev. Jugendhilfe OS)
16.12. Jahres-Abschluss-Gottesdienst der Kita-Gruppen um 11.15 Uhr
22.12. Letzter Kita-Tag vor den Weihnachtsferien
24.12. Heiligabend lädt die Gemeinde herzlich zu besonderen Veranstaltungen ein. Bitte entnehmen Sie Infos aus den Gottesdienst-Terminen der Gemeinde
23. – 30.12.2022 Weihnachtsferien unserer Kita

Die Mitarbeitenden der Kindertagesstätte wünschen allen Kindern, Eltern, Freunden und Gemeindegliedern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr 2023!

Bleiben Sie gesund!

Andacht Sternentaler

„Es war einmal ein kleines Mädchen...", so beginnt das bekannte Märchen der Gebrüder Grimm, das wir uns in den Herbstferien zum Thema unserer Hortandacht gemacht haben. Das Märchen erzählt von einem Mädchen, das keine Eltern und kei-

ne Bleibe mehr hat. Es hat nur noch seine Kleider auf dem Leib und ein Stück Brot in der Hand. Ihre letzten Habseligkeiten verschenkt sie an Bedürftige, bis sie zuletzt gar nichts mehr hat. Da fielen auf einmal die Sterne vom Himmel, und waren blanke Taler und das Mädchen war reich für seinen Lebtag, heißt es in der Geschichte.

Das Mädchen ist mit Vertrauen auf den lieben Gott in die Welt gegangen. Es hat alles verschenkt. was es besaß, ohne dabei an sich zu denken, nur um anderen Menschen zu helfen. Dafür wurde sie überraschend belohnt.

Um anderen eine Freude zu machen, ähnlich wie das Mädchen in der Geschichte, hat jedes Hortkind einen Stern für ein anderes Hortkind gestaltet. Auf den Stern sollte etwas Nettes geschrieben oder etwas Schönes gemalt werden. Die Ergebnisse reichten von „Du kannst toll tanzen." über „Toll, dass du mein Freund bist." bis hin zu „Ich habe immer viel Spaß, wenn wir zusammen spielen." Die Kinder haben die Sterne freudig entgegengenommen und durften sie anschließend mit nach Hause nehmen.

Laura Schruttke

Fotos: Hort

Abschied vom Bibelgesprächskreis in Matthäus

Mit dem Bibelgesprächskreis nehmen wir dieses Jahr Abschied von einer Institution unter den Gruppen und Kreisen in Matthäus. Seit Mitte der 1990er Jahre bis zu Beginn der Corona-Pandemie traf sich die Gruppe monatlich ein- bis zweimal für jeweils ca. 90 Minuten.

Die kritische Beschäftigung der Bibel – meist anhand des kommenden Predigttextes, manches Mal auch thematisch – stand im Zentrum der geselligen Abende.

Ulrich Pesch hat den Bibelgesprächskreis organisiert, dabei auch die Geburtstage der Mitglieder der Gruppe gewürdigt und so für eine Wohlfühlatmosphäre gesorgt. Mit der Wiederaufnahme des Gemeindelebens hat der Bibelgesprächskreis auch wieder vereinzelt stattgefunden. Jetzt sind wir gemeinsam zum Entschluss gekommen, den Bibelgesprächskreis nicht weiter zu führen. Neben anderen Gründen sorgt auch die Stellenreduzierung der Pfarrstelle in Matthäus für diesen Schritt. An dieser Stelle gilt Ulli Pesch ein großes Dankeschön!

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge wollen wir uns noch ein letztes Mal zum Bibelgesprächskreis tref-

Foto: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

fen: Dazu laden wir am **Donnerstag, 1. Dezember, um 16.30 Uhr ins Gemeindehaus ein**. Kommen Sie gerne auch als interessierte Gemeindeglieder vorbei!

Zukünftig kommen wir gemeinsam zum Bibelgespräch in der Thomasgemeinde zusammen. Das nächste Bibelgespräch ist am 25. Januar im Rahmen der ökumenischen Veranstaltungen zum Jahresbeginn.

Ihr Pastor Matthias Groeneveld

DEZEMBER 2022 – FEBRUAR 2023		
27.11. 1. Advent	09:30	Gottesdienst mit Taufe in Matthäus (Pastor Groeneveld)
	11:00	Gottesdienst mit Taufe in Thomas (Pastor Thamm)
	11:00	Kindergottesdienst in Thomas
04.12. 2. Advent	18:00	Jugendgottesdienst in Thomas (Diakon Herlyn und Team)
06.12.	09:00	Ökumenische Marktandacht in der Hl-Geist-Kirche
11.12. 3. Advent	10:00	Gemeinsamer Gottesdienst in Thomas mit Verabschiedung von Cornelia Wille als Chorleiterin des Thomas-Chores (Pastor Thamm), anschließend Empfang (Anmeldung erforderlich)
18.12. 4. Advent	09:30	Gottesdienst in Thomas (Prädikantin Klinkert, Lektorin Siekiera)
	11:00	Gottesdienst in Matthäus (Prädikantin Klinkert, Lektorin Siekiera)
	11:00	Kindergottesdienst in Matthäus
	17:00	Ökumenisches Adventssingen in Matthäus
24.12. Heiligabend	15:00	1. Christvesper mit Weihnachtsmusical des Kinder-chores in Matthäus (Prädikantin Ley und Team)
	15:30	Christvesper mit Krippenspiel in Thomas (Pastor Thamm und Team)
	16:30	2. Christvesper in Matthäus mit Matthäus-Chor (Pastor Groeneveld)
	17:00	Ökumenischer Gottesdienst auf dem Schulhof der Albert-Schweitzer-Schule (Herlyn, Westphal)
	17:30	Christvesper in Thomas mit Gospelchor „Body and Soul (Pastor Thamm)
	18:00	3. Christvesper in Matthäus (Pastor Groeneveld)

25.12. 1. Weihnachtstag	11:00	Gemeinsamer Festgottesdienst in Matthäus (Pastor Groeneveld)
26.12. 2. Weihnachtstag	11:00	Gemeinsamer Festgottesdienst in Thomas (Pastor Thamm)
31.12. Silvester	18:00	Gottesdienst mit Abendmahl in Thomas (Pastor Thamm)
01.01. Neujahr	17:00	Ökumenischer Neujahrsgottesdienst im Dom (Bischof Bode, Regionalbischof Selter)
03.01.	09:00	Ökumenische Marktandacht in der Hl.-Geist-Kirche
08.01. 1. Sonntag nach dem Christfest	10:30	Gottesdienst in Thomas (Pastor Groeneveld)
15.01. 2. Sonntag nach Epiphanias	10:30	Gottesdienst mit Taufe in Matthäus (Pastor Groeneveld)
22.01. 3. Sonntag nach Epiphanias	10:30	Gottesdienst mit ökumenischem Kanzeltausch in Thomas (Pastor Thamm)
	10:30	Kindergottesdienst in Thomas
29.01. Letzter Sonntag nach Epiphanias	17:00	Ökumenischer Neujahrsempfang in Matthäus, anschließend Empfang und Vortrag
05.02. Septuagesimä	10:30	Gottesdienst mit Abendmahl in Matthäus (Pastor Thamm)
	10:30	Kindergottesdienst in Matthäus
12.02. Sexagesimä	10:30	Gottesdienst in Thomas
	10:30	Kindergottesdienst in Thomas
19.02. Estomihi	10:30	Vorstellungsgottesdienst der Hauptkonfirmandinnen und -konfirmanden in Matthäus (Diakon Herlyn, Pastor Groeneveld)
24.02.	18:00	Passionsandacht in Matthäus
26.02. Invokavit	10:30	Gottesdienst mit Taufe in Thomas (Pastor Thamm)
	10:30	Kindergottesdienst in Thomas

Selbständig und sicher! Mit dem Johanniter-Hausnotruf.

Selbständig und sicher zuhause leben
- Ihre direkte Verbindung zu unserer Hausnotrufzentrale.
- Wir sind ständig für Sie in Bereitschaft.
- Eine Sorge weniger, auch für Ihre Angehörigen.

Flexibel und einfach zu bedienen
- Sender als Armband oder Halskette – wie Sie mögen.
- Gute Verständigung über Mikrofon und Lautsprecher.
- Sie bekommen schnellstens die richtige Hilfe.

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Ortsverband Osnabrück
Brückenstraße 3
49090 Osnabrück
Telefon 0541 669690
www.johanniter.de/osnabrueck

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Foto: Christoph Püschner

Ich habe immer genug, um die Familie zu versorgen

„30 Jahre lang habe ich auf einer Kautschuk-Plantage gearbeitet. Aber ich habe immer weniger verdient. Ich werde schwächer und die Konkurrenz wächst, es kommen immer mehr junge Erntehelfer nach. Vor fünf Jahren bin ich deshalb mit meinen drei jüngsten Kindern in mein Heimatdorf zurückgekehrt. Ich wollte wieder wie früher die Felder meiner Eltern bestellen. Aber ein Teil war unfruchtbar geworden, die Erde nahm den Regen überhaupt nicht auf. Ich hatte Glück, dass im folgenden Jahr die Mitarbeitenden von ODE zu uns ins Dorf kamen. Mit Hilfe eines Mikrokredits habe ich drei Schafe gekauft und mit der Viehzucht begonnen. Mittlerweile habe ich zwölf Tiere und vier Lämmer. Jedes Jahr verkaufe ich ein paar Jungtiere, einen besonders schönen Bock verleihe ich regelmäßig an andere Züchter. Ich habe jetzt immer genug, um meine Kinder zu versorgen und sie in die Schule zu schicken.“ *Seydou Kaboure, 69 Jahre, aus Sourgoubila, Burkina Faso*

ODE (Office de Développement des Eglises Evangéliques) unterstützt seit 1972 Kleinbauernfamilien in Burkina Faso mit Schulungen in nachhaltigen Anbaumethoden und in Kleintierzucht. ODE ist ein Partner von Brot für die Welt.

(Text: Veronica Frenzel)

64. Aktion Brot für die Welt
Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Helfen Sie helfen.
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Alleinerziehende in Osnabrück unterstützen

Wunschbaumaktion für Kinder aus Elternfamilien

Katharina ist eine engagierte Frau. Sie lebt im Stadtteil Sonnenhügel in Osnabrück und gehört zur Evangelisch-lutherischen Matthäusgemeinde. Die berufstätige Mutter erzieht ihre Kinder allein und weiß, dass sie in diesem Jahr finanziell deutlich an ihre Grenzen geraten wird. „Weihnachten wird knapp ausfallen. Und ich werde nur kleine Wünsche erfüllen können", sagt sie und hat erfahren, dass es vielen alleinerziehenden Eltern in der Stadt genauso geht. So kam sie auf die Idee, eine Wunschbaum-Aktion für Einelternfamilien in Osnabrück zu initiieren.

Gemeinsam mit Pastor Matthias Groeneveld von der Matthäusgemeinde und dem Ortsverband Osnabrück des Verbandes alleinerziehender Mütter und Väter e.V. (VAMV) hat sie den Einfall weitergedacht. Denn auch beim VAMV ist es kein Geheimnis mehr, dass es Einelternfamilien sehr schwerfällt, die gestiegenen Kosten für Energie, Lebensmittel und andere Dinge des Alltags aufzubringen. Deswegen warten in der Matthäusgemeinde, beim VAMV und im Gemeinschaftszentrum Lerchenstraße Wunschbaum-Karten auf alleinerziehende Eltern. Sie können diese zu den regulären Öffnungszeiten für ihre Kinder abholen oder vor Ort ausfüllen.

Wünsche erfüllen

„Hier und im Gemeinschaftszentrum Lerchenstraße hängen wir die Karten in der Adventszeit an einen Weihnachtsbaum. Alle Bürger*innen und Gemeindemitglieder, die mögen, können die Karten abnehmen, Wünsche erfüllen und bis zum 4. Advent das Geschenk wieder vor Ort abgeben. Damit bescheren sie auch den alleinerziehenden Eltern von 100 Kindern zu Weihnachten eine Last weniger", sagt Pastor Matthias Groeneveld. Zwischen dem 4. Advent und Heiligabend können die wünschenden Kinder oder deren Eltern die Geschenke abholen, unter ihren Weihnachtsbaum legen und haben so zu Weihnachten eine Überraschung zum Auspacken.

Alleinerziehende Eltern können sich zu den regulären Öffnungszeiten an folgende Stellen wenden und die Wunschbaum-Karten für ihre Kinder abholen oder vor Ort ausfüllen:

Ev.-luth. Matthäusgemeinde
Moorlandstraße 63
Di, Mi, Do, 9-12 Uhr,
Telefon: 0541-7709701

Gemeinschaftszentrum Lerchenstraße
Lerchenstraße 135-137
Di, Mi, Fr 9-14 Uhr, Do 9-13 und 14-16 Uhr.
Telefon: 0541-3237531

VAMV e.V.
Arndstraße 29, 49080 Osnabrück
Mo 9-12, Di 14-16 und Fr 9-12
Telefon 0541-24343

Katharina und ihr Sohn bereiten die Karten für die Wunschbaum-Aktion vor.
Foto: Matthias Groeneveld

Sommerfreizeit Südfrankreich, der zweite Versuch

Schon in diesem Jahr hatten wir angepeilt, unsere Sommerfreizeit ins malerische Südfrankreich an den Fluss „Ardèche“ zu führen. Das hat, hauptsächlich durch die Auswirkungen der Pandemie, 2022 nicht geklappt, aber unser Ausweichziel Veruda Island in Kroatien war ein wunderschöner Ersatz.

2023 findet die Sommerfreizeit in Südfrankreich, am „französischen Grand Canyon“ statt. | Foto: Kimm Herlyn

Im nächsten Jahr wird es nun nach Südfrankreich gehen. Dorthin, wo sich der Fluss tief in das Zentralmassiv eingegraben hat, an den sogenannten „französischen Grand Canyon“. Unser Campingplatz liegt an einer breiten Stelle am Fluss vor einer mächtigen Steilwand. Hier fließt der Fluss langsam und bietet sich ideal zum Schwimmen an. Untergebracht sind wir dabei in Steilwandzelten und haben einen Bereich ganz für uns. Neben der Möglichkeit zum Schwimmen bietet sich der Fluss natürlich auch zum Kanufahren an. Unsere Tour wird uns dabei auch unter anderem durch das Felsentor Pont d'Arc führen – einen 54 Meter hohen Durchbruch bzw. eine natürliche Steinbrücke.

Die atemberaubende Landschaft ist aber nicht der einzige Grund dafür, dass wir uns auf den Weg machen. Gute Gespräche, reden über das, was uns bewegt, Spiele, Shows und Sport unter freiem Himmel, Andachten und bewegende Gottesdienste zählen zu dem umfangreichen Programm. In kleinen Kreativworkshops kann man sich künstlerisch oder sportlich betätigen und es gibt auch die Möglichkeit, sich im angrenzenden Ort einem Einkaufsbummel hinzugeben. Beim gemeinsamen Ausflug in die Umgebung können wir etwas vom dem „savoir vivre“ („Wissen, wie man lebt“) erleben.

Der Startschuss für die Anmeldung ist der Jugendgottesdienst am 2. Advent in der Thomaskirche.

Die Freizeit findet vom 12.-25.07.2023 statt, die Fahrt erfolgt in einem modernen Reisebus, Unterbringung ist in Steilwandzelten und versorgt werden wir von unserem Küchenteam. Die Freizeit ist eine Gemeinschaftsaktion vom Kirchenkreisjugenddienst, der Martins- und Bonnusgemeinde, dem CVJM und der Ev. Jugend MT-F. Informationen zur Freizeit können beim Diakon Kimm Herlyn eingeholt werden.

Jugendgottesdienst für alle

Der nächste Jugendgottesdienst findet am 04.12.22 um 18 Uhr in der Thomaskirche statt. In schöner Atmosphäre wollen wir gemeinsam singen und Gottesdienst feiern. Ein tolles Erlebnis in der erwartungsvollen Adventszeit, um sich die Zeit bis Weihnachten zu verkürzen. Der Gottesdienst ist von Jugendlichen gestaltet, aber für jede Altersgruppe bestimmt. Auf euren Besuch freuen wir uns. Im Vorfeld gibt es noch ein Techniktraining mit Patrick Miletic. Falls ihr Interesse habt, euch mal in die Tontechnik einführen zu lassen, kommt gerne vorbei.

Jugendgruppe

Unsere neue altersübergreifende, offene Jugendgruppe hat sich inzwischen etabliert. Neben den wöchentlich stattfindenden Jugendgruppen der einzelnen Jahrgänge ist es eine gute Möglichkeit, auch mal die anderen kennen zu lernen. Jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat gibt es dabei ein schönes Programm. Bei unserem nächsten Treffen besuchen wir den Weihnachtsmarkt am 14.12. um 19:00 Uhr und treffen uns dafür am Löwenpudel.

Euer Diakon Kimm Herlyn

Pinnwand

03.12.22
KU8-Tag in der Thomaskirche

04.12.22, 18:00 Uhr
Jugendgottesdienst
in der Thomaskirche

14.12.22, 19:00 Uhr
Weihnachtsmarktbesuch
der offenen Jugendgruppe

24.12.22, 17:00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst
auf dem Schulhof der Albert-Schweizer Schule

11.01.23, 19:00 Uhr
Offene Jugendgruppe

21.01.23, 09:00 Uhr
KU8 Tag

25.01.23, 19:00 Uhr
Offene Jugendgruppe

Neuer Jugendchor in Thomas

Der Erwachsenen-Chor hatte noch keine neue Chorleitung, da fand am 1. November bereits die erste Probe des neu gegründeten Jugendchores in der Thomaskirche statt. Ins Leben gerufen von der Sängerin, Musiklehrerin, Gesangspädagogin und Chorleiterin Karen Ferguson aus Greenfield, Illinois.

Gesangspädagogin Karen Ferguson aus dem USA | Foto: privat

Karen, die seit Jahren in Osnabrück wohnt und selbst als freischaffende Konzert- und Opernsängerin u. a. an der Staatsoper Hamburg gesungen hat, möchte nun dazu beitragen, dass Jugendliche nach der Corona-Pause erstmalig oder wieder neu Zugang zum Gesang erhalten.

Die Proben finden außerhalb der Ferienzeiten mittwochs von 18 bis 19:30 Uhr in der Thomaskirche statt. Es werden Lieder aus dem deutschen und dem angelsächsischen Raum gesungen, z. B. auch aus bekannten Musicals und Filmen. Eingeladen sind Mädchen und Jungen ab zwölf Jahren, die ein ernsthaftes Interesse am Singen mit Gleichgesinnten haben.

Wer Interesse hat, möge sich vor einer ersten Teilnahme direkt bei Karen Ferguson (Mobil: 0172 / 90 64 168) melden. Telefonisch werden auch die weiteren Modalitäten besprochen.

Es handelt sich nicht um ein Angebot der Thomasgemeinde. Der Jugendchor wird aber vom Kirchenvorstand der Thomasgemeinde sehr begrüßt und unterstützt. So werden z. B. die Räumlichkeiten unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Der Kirchenvorstand wünscht allen jungen Sängerinnen und Sängern viele Freude und gutes Gelingen.

Ihr Kirchenvorstand

Bau mit uns einen demokratischen Supermarkt!

Der WirMarkt Osnabrück – Vortrag am 15. Februar 2023

„Wir laden dazu ein:

- Wirtschaft so zu gestalten, dass sie für alle fair und transparent geregelt und gesund für Mensch und Planeten ist;
- gemeinsam mit Produzent:innen und Konsument:innen, Miteigentümer:innen zu Mitgestalter:innen des WirMarkts zu werden;
- einen Supermarkt zu bauen, bei dem du Miteigentümer:in bist und der für alle fair und transparent geregelt und gesund für Mensch und Planeten ist."

Foto: Thorben Wengert, pixelio.de

Das ist das ambitionierte Vorhaben von Nils und Ben, die den WirMarkt in Osnabrück aufbauen wollen. Grund genug für die Faire-Gemeinde-Gruppe, die beiden Sozialunternehmer zu uns in die Matthäusgemeinde einzuladen.

Am **Mittwoch, dem 15. Februar 2022, um 19:30 Uhr** werden sie ihr Projekt bei uns im Gemeindesaal vorstellen und uns einladen, den demokratischen Supermarkt Osnabrück mitaufzubauen und mitzugestalten.

Kollekten Dezember 2022 / Januar / Februar 2023

27. November	Brot für die Welt
18. Dezember	Diakonische Behindertenhilfe
24. Dezember	Brot für die Welt
25. Dezember	Brot für die Welt
15. Januar	VELKD
5. Februar	Deutscher Evangelischer Kirchentag
19. Februar	Jugendarbeit der Matthäus- und Thomasgemeinde

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen im Internet keine personenbezogenen Daten veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis.

Mobile Fußpflege
Hausbesuche

Maniküre
Pediküre

Mobile Praxis GeFu
Terminabsprache unter:
Tel. 0541 - 44 30 666

Taufen

Die nächsten Tauftermine sind am 15. Januar, 19. März und 16. April.

Beerdigungen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen im Internet keine personenbezogenen Daten veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis.

Wir sind für Sie da

GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt Bär
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Pfarramt und Gemeindebüro:
Moorlandstraße 63, 49088 Osnabrück, ☎ (0541) 7 70 97 01
Bürozeiten des Pfarramtes:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr.
E-Mail: kg.matthaeus.osnabrueck@evlka.de, Fax (0541) 7 70 97 05
Pastor Matthias Groeneveld ☎ (0541) 7 70 97 02
E-Mail: matthias.groeneveld@evlka.de
www.matthäusgemeinde.de, www.facebook.com/matthaeusos.de
Gemeindebüro der Thomasgemeinde: ☎ (0541) 162 15
Diakon Kimm Herlyn ☎ (0541) 3 34 90 71; kimmherlyn@web.de

Kirchenvorstand: Vorsitzender: Dr. Friedemann Neuhaus ☎ (0541) 40 98 369
E-Mail: friedemann.neuhaus@hotmail.de
Kindertagesstätte: Leiterin: Vera Petering ☎ (0541) 7 50 76 11
E-Mail: kita-matthaeus@ev-kitas-os.de
Hort: Leiterin: Marisa Keller ☎ (0541) 5 80 71 28
E-Mail: hort-matthaeus@ev-kitas-os.de
Förderverein Kirchengemeinde Matthäus e.V.:
1. Vorsitzende Michaela Sommerkamp ☎ (0541) 18 71 88.
E-Mail: m.sommerkamp@gunds.de
IBAN: DE86 2655 0105 1529 9997 22 (Sparkasse Osnabrück)
Ehrenamtskoordinator: Gunther Bretz, Mail: ehrenamt@matthaeus-os.de

Pflegedienst der ev. Kirche ☎ (0541) 43 42 00
Telefonseelsorge: ☎ (0800) 111 01 11 kostenlos
Angebote der **Diakonie in Stadt und Landkreis Osnabrück** finden Sie auf www.diakonie-os.de. Geben Sie ein Stichwort ein, das Ihr Anliegen am besten beschreibt. Sie finden dann meistens die passende diakonische Einrichtung.

Impressum
Der Gemeindebrief erscheint 4-mal jährlich in 1500 Exemplaren und wird kostenlos verteilt. Zur Deckung der Herstellungskosten werden Spenden gern entgegengenommen. Gedruckt auf umweltfreundlichem Recyclingpapier (Blauer Engel)
Herausgeber: Ev.-luth. Pfarramt der Matthäuskirche
Redaktion: Matthias Groeneveld (ViSdP), Marina Müller, Friedemann Neuhaus
Layout: Lidia Wübbelmann, Friedemann Neuhaus
Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen
Bankverbindung: Ev.-luth. Gesamtverband Osnabrück, IBAN: DE75 2655 0105 0000 0145 55, Sparkasse Osnabrück, Stichwort: „Matthäus“

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Dienstag, 7. Februar 2023

Veranstaltungen der Gruppen und Kreise

Jugendgruppe: *Diakon Kimm Herlyn ☎ 3 34 90 71 oder 0176-24 71 19 40.*
Freitags 18.00-20.00 Uhr. Offene Jugendgruppe für alle: 2. und 4. Mittwoch im Monat, 18.00-20.00 Uhr.

Frauentreff: *Hannelore Neumann ☎ 68 15 38, Elfriede Schroeder ☎ 1 68 33.*
Jeden 2. Montag im Monat, 19.30 Uhr: 12. Dez., 9. Jan., 13. Febr.

Seniorinnenkreis: *Irmgard Kühn ☎ 1 41 12, Lilo Abmeier ☎ 18 74 98.*
Jeden 2. und 4. Mittwoch, 15:00 Uhr: 14. Dez. Adventsfeier, 11. und 15. Jan., 8. und 22. Febr.

Frauenzeit: *Brigitte Neuhaus ☎ 40 98 369, Anja Kreutzfeld ☎ 18 67 71.* 8. Dez., 19.00 Uhr Raclette-Abend

Besuchskreis: *Pastor Matthias Groeneveld ☎ 7 70 97 02.*
Alle 2 Monate nach Vereinbarung.

Matthäuschor: *Kai Lünnemann ☎ 0176 62151544 , Alexander Hemesath ☎ 0176-23 74 32 38.* Dienstags 20.00 – 22.00 Uhr.

Bläsergruppe Sonnenblech: *Ursula Rose ☎ 05407/4963, n.V., jeweils 19.00*

Kochen für Männer: *Waldemar Schemschat.* Termine nach Vereinbarung

Meditatives Tanzen: *Brigitte Görner ☎ 05404/3894.* Jeden 1. und 3. Montag im Monat, 20.00 Uhr: 5. und 19. Dez., 2. und 16. Jan., 6 und 20. Febr.

Spielenachmittag: *Ulrike Gebauer ☎ 18 76 93.* Jeden 1. Freitag im Monat, 15.30 Uhr 15.30 Uhr, 2. Dez., 6. Jan., 3. Febr.

Männer in Thomas und Matthäus (MTM): *Friedemann Neuhaus ☎ 40 98 369.*

Männer-Seniorenkreis: *Rainer Clausjürgens ☎ 0175 4267138,* jeden 2. Mittwoch im Monat, 10.00 Uhr.: 14. Dez., 11. Jan., 8. Febr.

Kindergottesdienst: *Janneke Arendsen Hein ☎ 20 26 748,* 18. Dez., 5. Febr.

Kinderclub „Arche – Abenteuerzeit“: *Jana Langebrake ☎ 01525 6985508.* Jeden zweiten Samstag im Monat (außer in den Ferien), 10.00-12.00 Uhr: 10. Dez., 14. Jan., 11. Febr.

Eltern-Kind-Gruppe: Pastor Groeneveld ☎ 7 70 97 02. Nach Absprache, neue Gruppen auf Anfrage, z.Zt. treffen sich zwei Gruppen.

Yoga: *Ursela Möller* ☎ 67 383 636, jeden Freitag 10.15-11.45 Uhr.

Kraftraum „Matthäus“: *Eva Güse ☎ 409 58 69.* Jeden zweiten Dienstag im Monat, 19.00-19.30 Uhr. Neue Termine werden bekannt gegeben.

Kirchenerkundung auf Anfrage: *Elfriede Schroeder ☎ 1 68 33.*

Ökumene zum Jahresbeginn 2023: Kanzeltausch, Bibelgespräch, Neujahrsempfang

Röm.-kath. Christus-König-Kirche
15.01. 09:30 Uhr

Liturgie:
Domkapitular Molitor
Predigt:
Pastor Thamm

Röm.-kath. Heilig-Geist-Kirche
15.01. 11:00 Uhr

Liturgie:
Domkapitular Molitor
Predigt:
Pastor Thamm

Ev.-luth. Matthäuskirche
Neujahrsempfang
29.01. 17:00 Uhr

Gottesdienst:
Pastor Groeneveld und Pfarrer Bergel

Vortrag:
„Wir machen HALT – Station auf dem Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens“
Impulse von Meike Jacobs und Pastor Matthias Binder
Friedensort Osnabrück

Ev.-luth. Paul-Gerhardt-Kirche
22.01. 10:00 Uhr

Liturgie:
Pastor Meyer-Stiens
Predigt: Gemeindereferentin Hildegard Vielhaber-Schulte

Ev.-luth. Thomaskirche
22.01. 10:30 Uhr

Liturgie:
Pastor Thamm
Predigt:
Gemeindereferentin Gisela Schmiegelt

Die Ökumenische Bibelwoche 2023 basiert auf Texten aus der Apostelgeschichte: „Kirche träumen“.

Bilder: Dr. Horst Butke, Marion Lahrmann

Ökumenisches Bibelgespräch
zu einem Text der Bibelwoche aus der Apostelgeschichte,
mit Impulsen von Pastor Jan-Henry Wanink und Pastor Cord-Michael Thamm
25.01. 19:00 Uhr | Ort: Rum-orthodoxe Kirche, Lerchenstraße 131